Ressort: Politik

Friedenspreisträger Assmann besorgt über Populismus

Heidelberg/Konstanz, 06.07.2018, 14:52 Uhr

GDN - Der künftige Träger des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels, der Heidelberger Ägyptologe Jan Assmann, blickt mit Sorge auf die Konjunktur populistischer Parteien. "Wenn in der Politik das Prinzip Wahrheit, oder sagen wir mal Aufrichtigkeit, nicht mehr gilt, dann ist das eine ganz schwere Krise und Katastrophe", sagte Assmann dem "Mannheimer Morgen" (Samstagausgabe).

"Ohne Vertrauen funktioniert Gesellschaft, funktioniert Politik nicht. Man kann also nur vor solchen Entwicklungen warnen", so der Ägyptologe und Kulturwissenschaftler. Zusammen mit seiner Ehefrau, der Konstanzer Anglistin Aleida Assmann, erhält er am 14. Oktober den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels in der Frankfurter Paulskirche.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-108600/friedenspreistraeger-assmann-besorgt-ueber-populismus.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com